

Herren I und II sind Herbstmeister und auch die Jungen U18!

Mehr konnte der Gabensack vom Nikolaus nicht hergeben, die Herren I schlugen TV Lienzingen III hoch mit 9:2 und dürfen über die Herbstmeisterschaft jubeln. Alle drei Doppel zu Beginn der Partie wurden eingefahren, zwar zwei davon erst im fünften Durchgang, aber Punkt ist Punkt! Das erste Spitzeneinzel ging an Richard Köne, der Welz mit 3:0 bezwang. Marcel Rusnak dagegen musste seine zweite Saisonniederlage einstecken, er unterlag dem starken Hanussek 2:3. In der Mitte machen Jochen Boger und Christof Müller mit zwei Siegen das 6:1. Seemann musste dann den zweiten Minuspunkt für das Team hinnehmen, dafür punkteten Jens Albrecht über F. Pelz und Köne bezwang nach harter „Arbeit“ Hanussek 3:2. Mit dem 8:2 im Rücken merzte Rusnak seine erste Niederlage mit einem 3:1 über Welz aus. Damit war die Sache auch gelaufen.

Das zweite Herrenteam hatte mit dem Namensvetter TTF Gündelbach II so seine Mühe! Ehe man sich versah lag die Mannschaft mit 2:5 im Rückstand. Die beiden Pluspunkte hatten Roland Liefke/Herbert Mahler und Liefke im Einzel über Oliver Zöherer gemacht. Aber das Team fand doch noch zur rechten Zeit zurück ins Match. Das 3:5 kam durch Jürgen Mahler ein, Fritz Theuer holte den nächsten Punkt mit 3:0 über Stefan Schick und den Ausgleich zum 5:5 erzielte Liefke mit seinem zweiten Einzelsieg, diesmal mit 3:2 gegen Andreas Kunkel. Herbert Mahler musste danach sein Einzel gegen Zöhrer mit 2:3 abgeben, doch Friedrich Seger punktete nach hartem Kampf mit 3:2 gegen Wolfgang Kubis und stellte den Ausgleich von 6:6 her. Rudi Schneider holte in einer Zitterpartie und einem 3:2 gegen Ernst Stefan das 7:6 und Jürgen Mahler wie Theuer mit je ihren zweiten Erfolgen binden den Sack nach vierstündigem Kampf vollends zu.

Im internen Vergleich siegen die Jungen U I gegen die Jungen U 18 II mit 6:0 und sind damit Herbstmeister! Glückwunsch! Die Erste dominierte in dieser Auseinandersetzung wie sie wollte und ließ ihren „Freunden“ keine Chance! Andre Bürkle/Timo Hornung besiegten das Brüderpaar Giuseppe, Massimo Palasciano 3:0 und mit dem gleichen Ergebnis blieben Marco Frank/Thomas Runchina 3:0 Sieger gegen Leon Peskos/Luk Pinkoß. Die Einzel waren auch eindeutig, Peskos, Leon – Bürkle 0:3. Runchina macht ein 3:0 gegen Giuseppe Palasciano, Frank gewann ebenso 3:0 gegen Massimo Palasciano und das 6:0 besorgt Hornung mit 3:0 über Pinkos. Die Zweitvertretung mag sich trösten, sie war dem Herbstmeister unterlegen.

Die Mädchen in der Kreisliga spielen wirklich eine sagenhafte Vorrunde, am vorletzten Spieltag servierten sie die Gäste aus Neckarweihingen mit 6:1 ab. Ob es den „Jungen Damen“ zur Herbstmeisterschaft reicht, wird erst am letzten Spieltag entschieden. Jedenfalls in diesem Match hatten sie einen optimalen

Auftakt, denn Franziska Bross/Clara del Negro und Marie del Negro/Laura Culjak gewannen ihre Doppel ganz klar mit 3:0. Marie del Negro blieb im ersten Einzel dieser Partie 3:0 Siegerin über Roth. Der RKV Neckarweihingen verkürzte dann durch eine Verlustpartie von Bross auf 1:3. Culjak konnte dann im dritten Einzel Wild 3:0 besiegen und Clara del Negro kam zu einem 3:1 über Kirchner. Ein Pünktchen fehlte noch zum Matchgewinn und den holte Marie del Negro mit ihrem zweiten Einzelerfolg.

Herren I und II sind Herbstmeister und auch die Jungen U18!

Mehr konnte der Gabensack vom Nikolaus nicht hergeben, die Herren I schlugen TV Lienzingen III hoch mit 9:2 und dürfen über die Herbstmeisterschaft jubeln. Alle drei Doppel zu Beginn der Partie wurden eingefahren, zwar zwei davon erst im fünften Durchgang, aber Punkt ist Punkt! Das erste Spitzeneinzel ging an Richard Köne, der Welz mit 3:0 bezwang. Marcel Rusnak dagegen musste seine zweite Saisonniederlage einstecken, er unterlag dem starken Hanussek 2:3. In der Mitte machen Jochen Boger und Christof Müller mit zwei Siegen das 6:1. Seemann musste dann den zweiten Minuspunkt für das Team hinnehmen, dafür punkteten Jens Albrecht über F. Pelz und Köne bezwang nach harter „Arbeit“ Hanussek 3:2. Mit dem 8:2 im Rücken merzte Rusnak seine erste Niederlage mit einem 3:1 über Welz aus. Damit war die Sache auch gelaufen.

Das zweite Herrenteam hatte mit dem Namensvetter TTF Gündelbach II so seine Mühe! Ehe man sich versah lag die Mannschaft mit 2:5 im Rückstand. Die beiden Pluspunkte hatten Roland Liefke/Herbert Mahler und Liefke im Einzel über Oliver Zöherer gemacht. Aber das Team fand doch noch zur rechten Zeit zurück ins Match. Das 3:5 kam durch Jürgen Mahler ein, Fritz Theuer holte den nächsten Punkt mit 3:0 über Stefan Schick und den Ausgleich zum 5:5 erzielte Liefke mit seinem zweiten Einzelsieg, diesmal mit 3:2 gegen Andreas Kunkel. Herbert Mahler musste danach sein Einzel gegen Zöhrer mit 2:3 abgeben, doch Friedrich Seger punktete nach hartem Kampf mit 3:2 gegen Wolfgang Kubis und stellte den Ausgleich von 6:6 her. Rudi Schneider holte in einer Zitterpartie und einem 3:2 gegen Ernst Stefan das 7:6 und Jürgen Mahler wie Theuer mit je ihren zweiten Erfolgen binden den Sack nach vierstündigem Kampf vollends zu.

Im internen Vergleich siegen die Jungen U I gegen die Jungen U 18 II mit 6:0 und sind damit Herbstmeister! Glückwunsch! Die Erste dominierte in dieser Auseinandersetzung wie sie wollte und ließ ihren „Freunden“ keine Chance! Andre Bürkle/Timo Hornung besiegten das Brüderpaar Giuseppe, Massimo Palasciano 3:0 und mit dem gleichen Ergebnis blieben Marco Frank/Thomas Runchina 3:0 Sieger gegen Leon Peskos/Luk Pinkoß. Die Einzel waren auch eindeutig, Peskos, Leon – Bürkle 0:3. Runchina macht ein 3:0 gegen Giuseppe Palasciano, Frank gewann ebenso 3:0 gegen Massimo Palasciano und das 6:0 besorgt Hornung mit 3:0 über Pinkos. Die Zweitvertretung mag sich trösten, sie war dem Herbstmeister unterlegen.

Die Mädchen in der Kreisliga spielen wirklich eine sagenhafte Vorrunde, am vorletzten Spieltag servierten sie die Gäste aus Neckarweihingen mit 6:1 ab. Ob es den „Jungen Damen“ zur Herbstmeisterschaft reicht, wird erst am letzten Spieltag entschieden. Jedenfalls in diesem Match hatten sie einen optimalen

Auftakt, denn Franziska Bross/Clara del Negro und Marie del Negro/Laura Culjak gewannen ihre Doppel ganz klar mit 3:0. Marie del Negro blieb im ersten Einzel dieser Partie 3:0 Siegerin über Roth. Der RKV Neckarweihingen verkürzte dann durch eine Verlustpartie von Bross auf 1:3. Culjak konnte dann im dritten Einzel Wild 3:0 besiegen und Clara del Negro kam zu einem 3:1 über Kirchner. Ein Pünktchen fehlte noch zum Matchgewinn und den holte Marie del Negro mit ihrem zweiten Einzelerfolg.